



Deutscher Golf Verband

Helen Briem feiert zweiten Sieg auf der Ladies European Tour

Die Athletin des Elite Team Germany gewinnt die Jabra Ladies Open de France in Evian mit sieben Schlägen Vorsprung

Wiesbaden, 1. Juni 2026. Helen Briem hat bei der Jabra Ladies Open de France einen beeindruckenden Sieg gefeiert und damit ihren zweiten Titel auf der Ladies European Tour (LET) gewonnen. Die Athletin des Elite Team Germany setzte sich im Evian Resort Golf Club mit einem Gesamtergebnis von zwölf unter Par (69, 65, 67) durch und verwies die Konkurrenz mit sieben Schlägen Vorsprung deutlich auf die Plätze. Kein anderer Sieg auf der Ladies European Tour fiel in der Saison 2026 bislang so souverän aus. Für ein weiteres deutsches Spitzenergebnis sorgte Alexandra Försterling, die mit drei Schlägen unter Par einen Platz in den Top Ten belegte.

Mit drei Schlägen Vorsprung war die 20-Jährige vom Stuttgarter Golf-Club Solitude in die Finalrunde gestartet. Auf dem anspruchsvollen Kurs am Genfer See ließ sie jedoch von Beginn an keinen Zweifel daran, dass sie den Titel gewinnen wollte. Nach sechs Pars auf den ersten Löchern fand Briem zunehmend ihren Rhythmus und setzte sich mit mehreren Birdies auf den zweiten neun Löchern endgültig vom Feld ab.

Bemerkenswert war dabei nicht nur das Ergebnis, sondern auch die Art und Weise. Die Athletin des Golf Team Germany blieb ihrer offensiven Spielweise treu, suchte konsequent Birdiechancen und meisterte auch schwierige Situationen mit großer Ruhe und Reife. Begleitet wurde sie erneut von ihrem Vater Jochen Briem, der als Caddie an ihrer Seite war.

Mit dem Erfolg knüpft Briem an ihren ersten LET-Sieg bei der La Sella Open 2024 an und setzt ihre beeindruckende Entwicklung auf internationaler Ebene fort. Gleichzeitig sichert sich die Deutsche wichtige Startplätze bei den großen Höhepunkten der Saison. Neben der Amundi Evian Championship wird Briem nun

PRESSE-INFORMATION



Deutscher Golf Verband

auch bei der AIG Women's Open im Feld stehen und sich dort mit der Weltelite messen.

Auch Alexandra Försterling (Golf- und Land-Club Berlin-Wannsee) zeigte in Frankreich eine starke Leistung. Die Spielerin des Golf Team Germany belegte mit drei Schlägen unter Par einen Platz in den Top Ten. Zeitweise lag die Berlinerin sogar auf Rang zwei, ehe zwei späte Bogeys auf den Schluslöchern eine noch bessere Platzierung verhinderten.

Laura Fünfstück vom GC Neuhof beendete das Turnier mit einem Gesamtergebnis von eins über Par auf Rang 28. Patricia Schmidt (Golfclub Kirchheim-Wendlingen) und Celina Sattelkau (GC St. Leon-Rot) teilten sich bei vier über Par Rang 51. Carolin Kauffmann (Marienburger GC) kam mit sechs über Par auf den geteilten 59. Platz.

Durch ihren Erfolg machte Briem auch in der Jahreswertung der Ladies European Tour einen großen Sprung. Im Race to Costa del Sol verbesserte sie sich von Rang 75 auf Position zwölf.

„Ich wusste eigentlich erst auf dem 18. Grün, wie groß mein Vorsprung tatsächlich war. Ich hatte die ganze Runde über das Gefühl, dass es eng bleiben könnte und habe deshalb immer weiter versucht, Chancen zu kreieren und Birdies zu machen“, sagte Briem nach ihrem Triumph. Besonders zufrieden zeigte sich die 20-Jährige mit ihrer persönlichen Entwicklung: „Ich war in den vergangenen Monaten oft nah dran. Umso schöner ist es zu sehen, wie sich die Arbeit auszahlt. Vor allem mental und auf den Grüns habe ich große Fortschritte gemacht.“

Marcus Neumann, Vorstand Sport im Deutschen Golf Verband, ordnete den Erfolg ein: „Helen hat in Frankreich erneut gezeigt, welches Potenzial in ihr steckt. Dieser Sieg ist ein weiterer wichtiger Meilenstein ihrer Entwicklung und bestätigt den eingeschlagenen Weg. Solche Erfolge schaffen Selbstvertrauen und sind zugleich Motivation für die kommenden Aufgaben.“

PRESSE-INFORMATION



Deutscher Golf Verband

Chef-Bundestrainer Frauen Stephan Morales hob insbesondere Briems Reife auf dem Platz hervor: „Helen hat sich vor allem im kurzen Spiel kontinuierlich verbessert. Entscheidend war aber ihr Umgang mit schwierigen Situationen. Sie hat immer wieder Wege gefunden, das Par zu retten und geduldig auf ihre Chancen zu warten. Das war eine herausragende Leistung auf einem Platz, der in wenigen Wochen Austragungsort eines Majors sein wird.“

Große Freude beim Stuttgarter GC Solitude

Während Briem in Frankreich zum Sieg spazierte, schlugen ihre Teamkolleginnen aus dem Stuttgarter GC Solitude am zweiten Spieltag der Deutschen Golf Liga presented by All4Golf (1. Bundesliga Süd) in Fürth ab. „Wir freuen uns alle riesig für Helen und sind sehr stolz auf sie. Mit ihren Erfolgen und ihrem Trainingseifer ist sie inzwischen ein Vorbild für alle bei uns im Club. Ihr Triumph wird der Mannschaft einen Push geben und wir freuen uns, wenn sie vielleicht den einen oder anderen Spieltag für Stuttgart in der DGL dabei sein kann“, erklärt Solitude-Coach Heiko Burkhard.

Weitere Informationen und Hintergründe finden Sie auf www.golf.de.

Über den Deutschen Golf Verband (DGV)

Der Deutsche Golf Verband e. V. (DGV), gegründet am 26. Mai 1907, ist der Dachverband für alle Golfclubs und Golfanlagenbetreiber in Deutschland. Mit circa 695.000 Golfspielern und 823 Mitgliedern und 721 Golfanlagen gehört der DGV zu den zehn größten Verbänden des deutschen Sports. Präsident des DGV ist Claus M. Kobold.

Bild: Helen Briem gewinnt die Jabra Ladies Open de France. (Foto: Tristan Jones/LET)

Zur sofortigen Veröffentlichung frei. Bilder und Grafiken unter Angabe der Quelle für redaktionelle Zwecke kostenfrei nutzbar. Presseinformationen und Bildmaterial dauerhaft abrufbar unter www.golf.de/serviceportal

PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.
Oliver Tzschaschel
- Pressesprecher -
Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden



Deutscher Golf Verband

Tel. 0611-99020-183

E-Mail: tzschaschel@dgv.golf.de

PRESSE-INFORMATION